



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



Veröffentlichungsnummer: **0 344 095 A3**

12

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: **89730119.8**

51 Int. Cl.⁵: **B21B 1/46, B21B 13/22, B22D 11/12**

22 Anmeldetag: **11.05.89**

30 Priorität: **25.05.88 DE 3818077**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
29.11.89 Patentblatt 89/48

84 Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB GR IT LI LU NL SE

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
 Recherchenberichts: **06.03.91 Patentblatt 91/10**

71 Anmelder: **MANNESMANN Aktiengesellschaft**
Mannesmannufer 2
W-4000 Düsseldorf 1(DE)

72 Erfinder: **Pleschiutschnigg, Fritz-Peter, Dr.**
Reiserweg 69
W-4100 Duisburg 29(DE)
 Erfinder: **Parschat, Lothar**
An der Dellen 2a
W-4030 Ratingen 5(DE)

Erfinder: **Burau, Armin**
Krähenbüschken 22
W-4330 Mülheim(DE)
 Erfinder: **Rahmfeld, Werner, Dr.**
Stockweg 32
W-4330 Mülheim(DE)

Erfinder: **Möllers, Gerd**
Nordstrasse 14
W-4200 Oberhausen 11(DE)

Erfinder: **Ehrenberg, Hans-Jürgen**
Im Kleinen Winkel 28
W-4000 Düsseldorf 31(DE)

Erfinder: **Eberhardt, Hans Georg**
Gausstrasse 7
W-4100 Duisburg(DE)

74 Vertreter: **Meissner, Peter E., Dipl.-Ing. et al**
Patentanwaltbüro Meissner & Meissner,
Herbertstrasse 22
W-1000 Berlin 33(DE)

54 Verfahren zum kontinuierlichen Giesswalzen.

57 Die Erfindung betrifft ein Verfahren zum kontinuierlichen Gießwalzen metallischer Flachprodukte, insbesondere aus Stahl durch Eingießen der Schmelze in eine Stranggießkokille, Abziehen des über den Gießquerschnitt teilweise erstarrten Stranges mittels Rollenpaare, Verformen des Stranges mindestens im Bereich seiner Erstarrungsstrecke. Um ein Verfahren anzugeben, mit dem bereits mit der Stranggießanlage ein Produkt mit hohem Anteil an Walzgefüge zur Verfügung gestellt wird, das mit der die Gießanlage verlassenden Dickenabmessung coilfähig ist, wird vorgeschlagen, daß in der Stranggießkokille ein Flachprodukt mit einer Dicke von 50 bis 100 mm erzeugt wird, das so erzeugte Flachprodukt innerhalb der Erstarrungsstrecke mindestens 10% bis zu 70% in seiner Dicke reduziert wird und mittels der Rollenpaare im durcherstarrten Bereich des Flachproduktes eine weitere Reduktion der Dicke um mindestens 30% vorgenommen wird.

EP 0 344 095 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
Y	DE-C-8 981 35 (A. REIMITZ) * Seite 1, Spalte 2, Zeilen 111-117 * - - -	1	B 21 B 1/46 B 21 B 13/22 B 22 D 11/12
Y	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN Band 4, Nr. 45 (M-6)(527), 9. April 1980; & JP-A-5516752 (SHIN NIPPON) 05.02.1980 - - -	1	
Y	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN Band 5, Nr. 203 (M-103)(875), 23. Dezember 1981; & JP-A-56119607 (MITSUBISHI) 19.09.1981 - - -	1	
D,A	DE-A-2 444 443 (NIPPON KOKAN) * Ansprüche 1-3 * - - -	1	
P,D,A	EP-A-0 286 862 (THYSSEN STAHL AG) * Ansprüche 1-9 * - - - - -	1	
			RECHERCHIERTER SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			B 21 B 1/00 B 21 B 13/00 B 22 D 11/00
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	
Berlin		28 November 90	
Prüfer			
GOLDSCHMIDT G			
KATEGORIE DER GENANNTE DOKUMENTE		E: älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	
X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet		D: in der Anmeldung angeführtes Dokument	
Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument	
A: technologischer Hintergrund		
O: nichtschriftliche Offenbarung		&: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
P: Zwischenliteratur			
T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			